

Dist. 62. Hem. b. C. M. die Ausgg. und Çank. स्वधीरणां । - Hem. d. Die Ausgg. und Çank. श्रियो st. श्रिया । vgl. S. 5. Z. 14. und zu Dist. 78. Hem. c. Nach Pân. II. 3. 69. dürfte दुरापः nur mit dem 3ten Casus des Agens construiert werden. - G. जनः st. भवेत् । - Die beiden letzten Verse, die die Uebersetzer durchaus nicht verstanden haben, hat Rückert a. a. O. trefflich erklärt. - Es folgt in den Ausgaben und bei Çank. auf dieses Dist. ein anderes, dem अपि च vorausgeschickt wird. Es lautet:

अयं स यस्मात्प्रणयावधीरणामशङ्कनीयां कर्मभोरु शङ्कते ।

उपस्थितत्वां प्रणयोत्सुको जनो न रत्नमन्विष्यति मृग्यते हि तत् ॥

Das letzte Hem. न रत्नं u. s. w. findet man wörtlich Kumâras. V. 45. wieder. Dass es die Uebersetzer missverstanden haben, hat schon Stenzler zu j. St. bemerkt.

Seite 37.

Z. 1. M. Kâtav. und die Ausgg. fügen am Anfange der Rede अङ् hinzu. - M. पिडापईत्तञ्च । W. पिड्वाबइत्तिञ्च । Chezy पिड्वाबणाइतुकं । Calc. Ausg. पिड्वापहेतुञ्च । Vgl. zu S. 9. Z. 22.

Z. 2. सार्दिञ्च fehlt bei G. - Ueber जोसिणिं s. zu S. 10. Z. 22. - G. पठन्तेण । A. पटान्तरेण । Vgl. zu S. 69. Z. 11. Kâtav. पटान्ते संनिवारयिष्यति ।

Z. 3. G. पिडञ्चिदा । A. नियुञ्चिता ।

Z. 4. G. प्रियतमां st. प्रियां । Sâh. D. S. 162. wie wir.

Z. 5. Die Ausgg. und Sâh. D. तथा हि st. यतः ।

Dist. 63. a. Sâh. D. a. a. O. उल्लसित st. उन्नमित । die Scholiasten wie wir. - b. Chezy und Sâh. D. पुलकाचितेन । Calc. Ausg. पुलकाञ्चितेन (wie Rückert a. a. O. zu lesen vorgeschlagen hat) st. कण्टकितेन । Çank. scheint indess पुलकाचितेन gelesen zu haben, da er in der Paraphrase dafür das Wort पुलकव्याप्तेन gebraucht. Kâtav. erklärt dies Dist. nicht.

Z. 8. 9. M. बन्धापा (sic) st. वत्यु ण । - Die Ausgg. und Kâtav. चिन्तिदा मर् गोदिञ्चा । - Kâtav. खलु st. तु । A. ननु । wofür ohne Zweifel न तु zu lesen ist. Die Partikeln खलु (हु) und तु (हु) werden im Prâkrit, wegen der Aehnlichkeit der Schriftzüge, häufig verwechselt; vgl. zu S. 40. Z. 2. Kâtavema's Lesart scheint mir den Vorzug zu verdienen wegen des folgenden पुनरु । wofür dieser aber मदन liest.

Z. 10. सुओदरसुउमारे । Vgl. Vikr. S. 61. Z. 2. शुकोदरश्याममिव स्तनांशुकं । Mahâbh. II. 1035. शुकोदरसमांस्तत्र हयानष्टौ समानयत् । Sollten damit grüne Pferde